

05.12.2012, Nr. 24/2012, AZ 91559

Ueckermünder Heide: Wertvolles Naturgebiet für Zukunft gesichert

DBU Naturerbe GmbH neue Eigentümerin
der Fläche in Mecklenburg-Vorpommern

Osnabrück/Hintersee. Jetzt ist es soweit: Die DBU Naturerbe GmbH ist neue Eigentümerin großer Teile der Ueckermünder Heide. Die gemeinnützige Tochter der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) verantwortet die Naturschutzmaßnahmen auf der rund 7.600 Hektar großen Fläche im Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern. Bisherige Eigentümerin war die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA). „Mit Unterzeichnung des Schenkungsvertrages übernehmen wir heute im ersten Schritt offiziell 4.800 Hektar und die wichtige Aufgabe, den ehemaligen militärischen Truppenübungsplatz dauerhaft für den Naturschutz zu sichern und die Bedeutung des Naturerbes in der Bevölkerung zu steigern“, betont Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde, DBU-Generalsekretär und Geschäftsführer der DBU Naturerbe GmbH. Gerade aufgrund ihrer militärischen Nutzung habe sich die Fläche zu einem strukturreichen Naturgebiet mit hoher Artenvielfalt entwickeln können und sei fortan Teil des „Nationalen Naturerbe“.

Ursprünglich sollte die Gesamtfläche an die gemeinnützige DBU Naturerbe GmbH übertragen werden. Bei rund 1.900 Hektar der Ueckermünder Heide hat zwischenzeitlich unter anderem das Land Mecklenburg-Vorpommern Klage gegen den Bund erhoben und fordert die Eigentumszuordnung.

Die DBU-Naturerbefläche Ueckermünder Heide liegt in der Nähe von Usedom nördlich von Pasewalk an der polnischen Grenze und ist Teil des Naturparks „Am Stettiner Haff“. „Die Ueckermünder Heide gehört zu einem der größten geschlossenen Waldgebiete Mitteleuropas, das sich sowohl über die deutsche als auch über die polnische Seite erstreckt“, betont Brickwedde. Vom Ahlbecker Seegrund mit seinem Moorökosystem, über offene Wiesenbereiche des Martenschen Bruchs und die Moorwälder am Ufer des Neuwarper Sees – die Liegenschaft zeichnet sich durch eine Vielzahl ökologisch wertvoller Flächen aus. Die Ueckermünder Heide gehört zu den Wolfsgebieten Deutschlands. Auch Seeadler und viele andere bedrohte Tiere finden hier ihren Lebensraum.

**Ansprechpartner bei der
DBU Naturerbe GmbH:**
- Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit -

Katja Cherouny
Telefon: 0541/9633-670
k.cherouny@dbu.de

Kathrin Wiener
Telefon: 0541/9633-660
k.wiener@dbu.de

An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefax: 0541/9633690
www.dbu.de/naturerbe

„Ansprechpartner vor Ort bleibt unser Koordinator des Bundesforstbetriebs Vorpommern-Strelitz, Gerhard Berges“, erläutert Brickwedde. Zukünftig werde sich das Tochterunternehmen der weltweit größten Umweltstiftung gemeinsam mit den Förstern und Interessengruppen auf der Fläche für Naturschutz und die Vermittlung eines positiven Naturbewusstseins einsetzen. Als Flächenbetreuer vonseiten der DBU Naturerbe GmbH ist Dr. H. Otto Denstorf zuständig.

Die Ueckermünder Heide ist eine von insgesamt 33 bedeutsamen Liegenschaften in Deutschland, die die DBU Naturerbe GmbH seit 2009 schrittweise vom Bund übernimmt. In der Koalitionsvereinbarung hatten die Regierungsparteien 2005 festgelegt, gesamtstaatlich repräsentative Naturschutzflächen des Bundes, inklusive der Flächen des Grünen Bandes, in einer Größenordnung von rund 125.000 Hektar als „Nationales Naturerbe“ an die Bundesländer, die DBU oder Naturschutzorganisationen zu übertragen und so langfristig für den Naturschutz zu sichern. Den entsprechenden Rahmenvertrag schloss die gemeinnützige DBU-Tochter im Mai 2008 mit der BImA ab. Auf den insgesamt rund 46.000 Hektar in neun Bundesländern sollen offene Lebensräume mit seltenen Arten durch Pflege bewahrt, naturnahe Wälder ohne menschlichen Eingriff zu Wildnis entwickelt, artenarme Forste in naturnahe Wälder überführt und Feuchtgebiete sowie Gewässer ökologisch aufgewertet oder erhalten werden.

Lead **969** Zeichen mit Leerzeichen

Resttext **2.415** Zeichen mit Leerzeichen

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de/naturerbe